

AUS DEM PFARRGEMEINDERAT

JANUAR 2023

In den vergangenen Monaten hat sich der Pfarrgemeinderat intensiv mit den Themen Neustart nach der Coronazeit, Glauben trotz Kirchenkrise, Gewinnung von Ehrenamtlern und Vergrößerung des Sendungsraumes beschäftigt:

- Nachdem sich im Juni 2022 alle Gruppierungen der Pfarrei St. Stephan unter dem Motto „Restart“ getroffen hatten, sind einige Aktivitäten wieder angelaufen, so z.B. der Kleinkinderwort-gottesdienst im „Krieler Dömchen“ oder Angebote zur Begegnung mit Umtrunk nach verschiedenen Gottesdiensten. Im August 2023 soll ein „Restart-Update“ erfolgen um herauszufinden, bei welchen Angeboten oder Aktivitäten welche Unterstützung gebraucht wird.
- Auch durch die Krise im Erzbistum Köln sind viele Gemeindemitglieder erschüttert und haben sich ein Stück weit entfernt, dieser Schwund konnte beim Restart-Treffen festgestellt werden. Um deutlich zu machen, dass „Gemeinde“ ein Ort der Begegnung und des Einander-Verstehens ist und bleibt, setzt sich der PGR dafür ein, dass das Gemeindeleben wieder aktiv in Schwung kommt.
- Am Sonntag, 5. Februar findet eine „Mess op Kölsch“ – musikalisch mitgestaltet vom Erwachsenenchor unter der Leitung von Michael Kokott – statt, im Anschluss lädt der Pfarrgemeinderat zu einem Umtrunk auf dem Kirchplatz.
- Mehr in den Blick genommen werden in den folgenden Monaten Angebote für Senioren vor Ort und in Kooperation mit St. Franziskus. Im Sommer wird es einen Seniorentag im Saal von „Heilig Geist“ zum Thema Gesundheit und Spiritualität geben.
- Ein ökumenisches Pfarrfest gibt es am Sonntag, 18. Juni 2023 rund um die Kirche St. Stephan.

- Der Pfarrgemeinderat möchte alle Gemeindemitglieder dazu ermuntern, sich mit zu engagieren, gerne auch projektbezogen nur für eine kurze Zeitspanne. Ohne ehrenamtlich Tätige, die z.B. beim Pfarrfest, bei der Essensausgabe an Bedürftige einmal monatlich oder bei Seniorenaktivitäten mithelfen, gibt es kein reges, vielfältiges Gemeindeleben. Die gewählten Vertreter in PGR und KV freuen sich über jede Mithilfe. Erreichbar ist der PGR unter pgr@st-stephan-koeln.de oder über das Pfarrbüro.
- Das Zusammenwachsen im Sendungsraum mit St. Franziskus gedeiht, wenn auch noch nicht in allen Bereichen so schnell, wie es gewünscht ist. Wichtig ist Pastoralteam, KVs und PGRs, dass die Menschen vor Ort mit ihren Bedürfnissen wahrgenommen werden, Angebote vor Ort und vernetzt-übergreifend erfolgen und Neuerungen bzw. Veränderungen einführend kommuniziert werden.
- Für die in den nächsten Jahren anstehende weitere Vergrößerung des Sendungsraumes haben KV und PGR von St. Stephan sich einstimmig für die Verbindung mit den angrenzenden Gemeinden in Sülz/Klettenberg und Braunsfeld/Junkersdorf ausgesprochen, so dass diese künftige Einheit dem ehemaligen Dekanat Lindenthal entspricht.